



**HÜRLIMANN**  
INFORMATIK AG

IT-GESAMTLÖSUNGEN

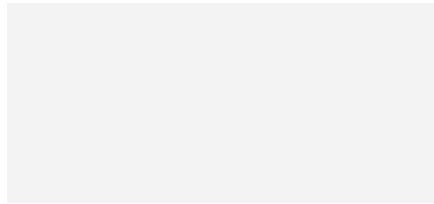


**P. P.**

CH-5621  
Zufikon

**DIE POST**

**B-ECONOMY**



# HIFile Juli 2018

Aktuelle Themen auf den Punkt gebracht

Inhalt	Seiten
Gemeinde Holziken - Umstellung auf HISoft	2
Erpresser-Trojaner	3
Vorstellung des neuen Verwaltungsrates	4
Online Backup	5
Gemeinderegistersoftware GERES - Ausbreitung der Schnittstelle eCH0020v3	6&7
Datenschutz - Neue Datenschutzgrundverordnung ist in Kraft	8
Tablet-Koffer	8

## Gemeinde Holziken - Umstellung auf HISoft

Fragesteller: Boris Steffen

Holziken, das ehemalige Bauerndorf am nördlichen Fuss des Stübisbergs, liegt zwischen dem Uerkental und dem Suhrental im Bezirk Kulm im Kanton Aargau. Die Gemeinde hat 1'354 Einwohner (Stand 31.12.2017). (Quelle Homepage der Gemeinde Holziken)

Die Gemeinde Holziken hat sich Mitte Oktober 2017 für den Wechsel zur Hürlimann Informatik AG entschieden. In Zukunft dürfen wir für die Gemeinde die Branchenlösung HISoft, die Webseite und die Hardware betreuen. Sämtliche Programme werden in unserem Rechenzentrum betrieben.



Fragen an Herrn Marco Bieri, Gemeindeführer der Gemeinde Holziken AG zur Einführung der Fachapplikation HISoft.

**Welches waren die Beweggründe, dass sich die Gemeinde Holziken für die Softwarelösung HISoft entschieden hat?**

Zu der Zeit als ich meine Ausbildung (ebenfalls in Holziken) absolviert habe, konnte man z.B. in der Einwohnerkontroll-Software ziemlich alles selber erledigen und anpassen. Dies ging mit der Zeit immer mehr verloren und unsere Programme wurden immer komplizierter. Wir wollten zurück zu einer Softwarelösung, welche eine einfache und selbsterklärende Handhabung bietet und uns die Möglichkeit gibt, die meisten Probleme selbstständig zu lösen. Dies haben wir mit HISoft gefunden. Und wenn wir doch mal etwas nicht selber lösen können, sind die Profis der Hürlimann Informatik AG immer gut erreichbar. Der hervorragende Service ist es auch, welcher der ausschlaggebende Grund war, dass wir uns für die Softwarelösung HISoft bzw. die Hürlimann Informatik AG entschieden haben. Dass wir mit der Hürlimann Informatik AG einen Vertragspartner aus dem Aargau gefunden haben, ist für uns noch das i-Tüpfelchen.

**Gleichzeitig hat sich die Gemeinde entschieden, die Software im Rechenzentrum der Hürlimann Informatik AG zu betreiben. Worin sehen Sie die Vorteile in diesem Entscheid?**

Einerseits sind unsere Daten mit dieser Lösung besser gesichert. Andererseits bietet es uns die Möglichkeit, von überall sicher auf die Daten zuzugreifen. So haben wir bei Bedarf auch die Möglichkeit von zu Hause aus zu arbeiten.

**Am 10. Januar 2018 begann die Einführung von HISoft mit einem Kickoff und endete am 18. April 2018 mit der Schulung des letzten Moduls.**

**Wie haben die Mitarbeitenden der Verwaltung die Einführung inkl. der Datenübernahme empfunden?**

Die Datenübernahme wie auch die Einführung der neuen Programme war logischerweise zu Beginn mit einem erhöhten Aufwand verbunden. Durch den einwandfreien Ablauf und die gute Betreuung während dieser Zeit konnte unser Aufwand aber so klein wie möglich gehalten werden. Die Einführung in die Programme wurde bei uns vor Ort mit den Verantwortlichen in 1:1 Betreuung vorgenommen, was wir sehr geschätzt haben. Die Fragen, die während der ersten Zeit vermehrt aufgetaucht sind, wurden von den Mitarbeitern der Hürlimann Informatik AG immer sehr speditiv bearbeitet und gelöst. Dabei ist uns besonders positiv aufgefallen, dass man in der Regel dieselben Ansprechpersonen hat. Zudem war der Zeitpunkt günstig, um „alte Leichen“ in den Registern zu beseitigen, und jetzt sind wir auf allen Ebenen auf dem aktuellsten Stand.

**Nachdem Sie nun seit kurzer Zeit mit HISoft arbeiten, welches sind Ihre Erfahrungen?**

Wie bereits erwähnt, sind wir mit der einfachen Handhabung und dem freundlichen Service sehr zufrieden.

**Konnte die Hürlimann Informatik AG Ihre Erwartungen bis heute erfüllen?**

Die Hürlimann Informatik AG hat unsere Erwartungen bis heute voll und ganz erfüllt und kann seitens der Gemeinde Holziken bestens weiter empfohlen werden.

**Was wünschen Sie sich für die Zukunft vom Programm und der Hürlimann Informatik AG?**

Wir wünschen uns, dass die Hürlimann Informatik AG ihren eingeschlagenen Weg beibehält und weiterhin bedienerfreundliche Lösungen sowie den tollen, unkomplizierten Service bietet.

Wir danken Herrn Bieri für die Beantwortung unserer Fragen. Wir sind überzeugt, dass wir die in uns gesteckten Anforderung auch in Zukunft zur vollen Zufriedenheit der Gemeinde Holziken und all unserer Kunden erfüllen werden.

## Erpresser-Trojaner

Autor: Tom Meyer

Erpresser-Trojaner sind die derzeit fiesesten Computer-Schädlinge überhaupt. Sie befallen bevorzugt Windows-Computer, verschlüsseln Dateien und wollen diese erst nach einer Lösegeld-Zahlung wieder freigeben. Bezahlen sollten Sie aber niemals!

Verbreitet wird der „Windows-Verschlüsselungs-Trojaner“ über Spam-Mails. Um in den Mails Glaubwürdigkeit vorzutäuschen, nutzen die Erpresser dabei offizielle Logos von bekannten Unternehmen und Behörden.

Obwohl es Ransomware (Erpressertrojaner) schon seit den 1990ern gibt, ist eine Entschlüsselung befallener Systeme oft nur unter massivem Aufwand oder gar nicht möglich: Pro neuer Angriffswelle wird ein neuer Viren-Code verwendet, was die lokal eingesetzten Anti-Viren-Systeme meist erfolgreich ausser Kraft setzt. Am schnellsten reagieren noch zentrale Mail-Security-Services, die solche „Outbreaks“ generisch erkennen, ohne den neuen Virus vorab zu Gesicht bekommen zu haben.



Solche Trojaner kommen harmlos daher, z.B. als Rechnung im E-Mail-Anhang, die schädigende Wirkung ist aber enorm. Wer die Rechnungen öffnet, bekommt nur Datensalat zu sehen. So mancher wird wohl denken, was ist das für ein Quatsch und wird die Datei wieder schliessen oder löschen, aber im Hintergrund hat der Trojaner schon längst angefangen zu wirken.

Der Trojaner verschlüsselt Schritt für Schritt Dateien auf Computern und Server-laufwerken. Danach kann nur noch ab einer externen Sicherung (NAS, Online-Backup) zurückgesichert werden.

### e-Learningkurs Informations- & IT-Sicherheit

Sind Ihre Mitarbeiter und Sie geschult um solche E-Mails und Trojaner zu erkennen? Wenn nicht, empfehlen wir ihnen unseren e-Learningkurs:

- **Einführung**  
Was versteht man unter Informations- und IT-Sicherheit?  
Schützenswerte Informationen und Daten  
Rechtliche Grundlagen zum Thema Daten und Datenschutz.
- **Angriffsziel Mensch**  
Wie kommen Datenräuber an Daten, obwohl ich technisch alles korrekt mache?  
Wie gehe ich mit den eigenen Dateien um?
- **Büroalltag**  
Wo lauern im Büroalltag Gefahren, welche die Informations- und IT-Sicherheit, und damit Sie, gefährden?
- **Internet und Co.**  
Was gilt es in der weiten Welt des Internets zu beachten?  
Was ist Cloud Computing?  
Was sollten Sie auf Social Media wie Facebook und beim Cloud Computing beachten?
- **Unterwegs**  
Welche Internetverbindung ist sicher?  
Was kann ich tun, falls mein PC gestohlen wird?

easylearn

## Vorstellung des neuen Verwaltungsrates

Autor: Roland Michel

Nach der erfolgten Übergabe der Geschäftsführung von Hans Hürlimann an Roland Michel stand die Erneuerung des Verwaltungsrates an. Im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung wurden am 8. Mai 2018 Neuwahlen für die Verwaltungsräte der Hürlimann Informatik AG durchgeführt. Die Verwaltungsräte Stephan Bindschädler, Viktor Hüssler und Boris Steffen traten nicht mehr zur Wahl an.

Der Verwaltungsrat setzt sich neu aus fünf Personen zusammen:

- **Frau Martha Bächler** (neu, 1955) ist seit 2010 Geschäftsführerin der Standort Promotion in Obwalden und ehemalige Frau Talamann von Engelberg (Gemeindepräsidentin).
- **Frau Renate Gautschy** (neu, 1954) ist Kauffrau und Politikerin. Sie ist amtierende Grossrätin im Kanton Aargau, Frau Gemeindeammann von Gontenschwil und im Vorstand des Schweizerischen Gemeindeverbands.
- **Herr Hans Hürlimann** (bisher, 1952) ist der Gründer der Hürlimann Informatik AG, die er bis Ende 2017 als CEO führte. Weiterhin wird er als Präsident die strategischen Geschicke der Unternehmung führen.
- **Herr Roland Michel** (bisher, 1966) amtiert seit dem 1. Januar 2018 als CEO der Hürlimann Informatik AG.
- **Herr Dr. Manuel Vogel** (neu, 1969, Dr. oec. HSG) ist dipl. Steuerexperte und Verwaltungsratspräsident der a&o accta ortag ag in Baar, Horgen & Zürich. Weiter ist er als professioneller Verwaltungsrat bei verschiedensten KMU's tätig.



Von links: Michel Roland, Hans Hürlimann, Renate Gautschy, Martha Bächler, Dr. Manuel Vogel

Dank ihrem breiten Erfahrungsspektrum, ihrer beachtlichen Führungskompetenz und ihrem ausgezeichneten Netzwerk unterstreichen die neu gewählten Mitglieder das Engagement der Hürlimann Informatik AG im Markt von öffentlichen Verwaltungen. Sie bringen neue Ansichten in den unterschiedlichen, für die Hürlimann Informatik AG relevanten, Bereichen ein.

Verwaltungsratspräsident Hans Hürlimann: „Die drei ausgewiesenen Experten komplettieren in wichtigen Fachgebieten unseren Verwaltungsrat ideal. Ich freue mich sehr auf die künftige Zusammenarbeit in diesem kompetenten und effizienten Gremium“. Im Zusammenhang mit der nun umgesetzten Umstrukturierung des Verwaltungsrats betont Hürlimann weiter: „Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit, dank der wir die Nachfolgeregelung planmässig und erfolgreich umsetzen konnten“.

## Online Backup

Autor: Tom Meyer

### Wir sichern Ihre Daten!

Bei Datenverlusten sind die Kosten für eine Datenrettung oder erneute Erstellung der Daten viel höher, als die Kosten für ein Online Backup - ganz abgesehen vom persönlichen Stress. Darüber hinaus können oftmals einmalige Daten überhaupt nicht neu erstellt werden und bleiben für immer verloren.

### Warum online sichern?

Ein Online Backup spart nicht nur die Ausgaben für die zusätzliche Hardware. Es ist auch bequemer und sicherer. Ausserdem kann man von überall aus darauf zugreifen.

Online Backups sind sicherer, weil sie sich nicht in der direkten Umgebung ihres Server-Standortes befinden. Denn bei einem Brand oder einem Wasserschaden besteht immer die Wahrscheinlichkeit, dass mehr als nur der Server beschädigt wird. Dann sind auch die lokalen Backups zerstört.

### Die Vorteile des Online Backup!

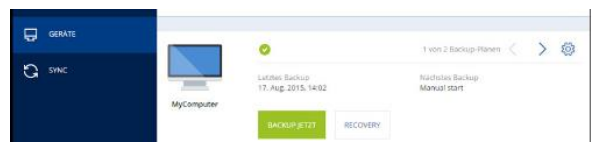
- Keine Organisation für Tape-/Harddiskwechsel
- Vollautomatisches Backup
- Keine Lagerung von Tapes/Harddisks
- Auf die Backupdaten können Sie auch bei einem Notfall zurückgreifen (kein Zugang zum Büro, Brand, usw.)
- Backupdaten sind verschlüsselt auf den Backup-Servern abgelegt
- Sicher vor defekten und nicht mehr lesbaren Tapes/Harddisks
- Für die Wiederherstellung von Daten müssen keine alten Tapes/Harddisks aufbewahrt werden
- Backup wächst, ohne dass neue Sicherungs-Hardware beschafft werden muss
- Minimale Datenübermittlung, da nach der Vollsicherung nur noch die Änderungen innerhalb der Datei gesichert werden
- Sicherungsprotokolle werden täglich durch die Hürlimann Informatik AG kontrolliert

### Beispiel (tägliche Sicherung)

<b>Installation Online Backup</b> Einrichtungsgebühr	einmalig	CHF 500.00 exkl. MwSt.
<b>Online Backup täglich (100GB Daten)</b> Die Daten werden an allen Wochentagen gesichert (Mo-Fr).	jährlich	CHF 1'950.00 exkl. MwSt.

### Beispiel (wöchentliche Sicherung)

<b>Installation Online Backup</b> Einrichtungsgebühr	einmalig	CHF 500.00 exkl. MwSt.
<b>Online Backup wöchentlich (100GB Daten)</b> Die Daten werden am Wochenende gesichert. Eine Wochenendsicherung ist max. 2 Monate verfügbar.	jährlich	CHF 500.00 exkl. MwSt.



# Gemeinderegistersoftware GERES-Ausbreitung der Schnittstelle eCH0020v3

Autor: Boris Steffen

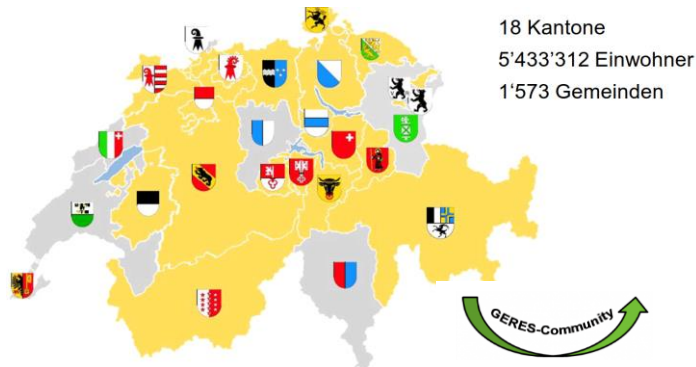
Bereits im März 2018 erschien im Inside ein kurzer Bericht über die neue Version des Meldestandards eCH0020. Eventuell wurden in der Zwischenzeit auch die Einwohnerkontrollen von den jeweiligen kantonalen Stellen kontaktiert und informiert.

In diesem Bericht wollen wir unsere Sicht dieses Projektes aufzeigen.

## Ausgangslage

Seit knapp 10 Jahren arbeitet die GERES Community mit dem Meldestandard eCH0020v1.2. Der Verein eCH hat im Februar 2015 den letzten Stand V3.0 genehmigt und veröffentlicht. Die an der GERES Community angeschlossenen Kantone wollen von den Vorteilen und den zusätzlichen Informationen des eCH0020v3-Standards profitieren und beschlossen im April 2016, die von der Firma Bedag entwickelte Software anpassen zu lassen. Dies bedingt eine teilweise Neuprogrammierung der GERES- und Gemeindefoftware.

Das nachfolgende Bild zeigt Ihnen die an die GERES Community angeschlossenen Kantone.



(Bildquelle: GERES Community - Stand 2018 aus der Infoveranstaltung KAIO vom 29.8.2017)

Als aktives Mitglied der eCH-Fachgruppe Meldewesen begrüsst die Hürlimann Informatik AG diesen Schritt.

Über das Vorgehen im Kanton Aargau wurden wir im Januar 2017 durch das Departement Volkswirtschaft und Inneres informiert. Schnell wurde klar, dass dies keine einfache Aufgabe für die Softwarelieferanten wird.

## Vorteile

Die Umstellung auf eCH0020v3 bringt für die Mitglieder der GERES Community folgende Vorteile:

- Reduktion der Betriebskosten
- Optimierung bei der Datenhistorisierung
- Reduktion des Testaufwandes
- Einfachere Implementierung von neuen Schnittstellen
- Verbesserte Softwaremodularisierung

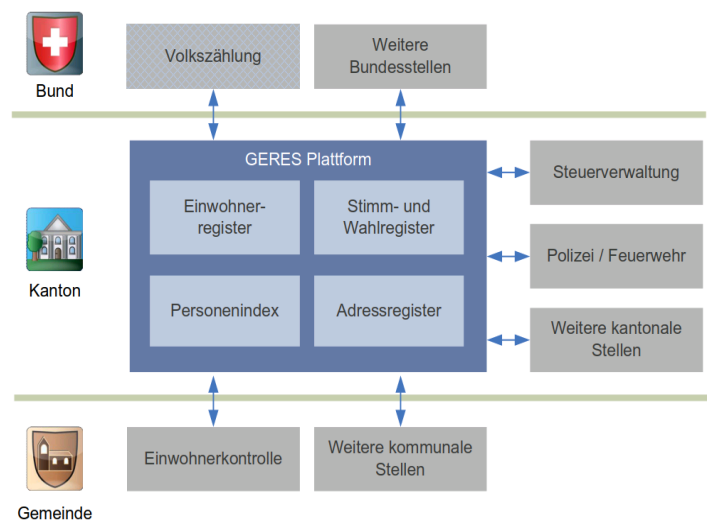
Auch die Einwohnerkontrollen profitieren von der Umstellung:

- Aktualisierung der Software aufgrund des amtlichen Kataloges der Merkmale des Bundesamtes für Statistik (BFS)
- Einführung neuer Meldungen
- Bessere Unterscheidung beim Sorgerecht
- Einfachere Geburtsmeldung
- Software-Zertifizierung durch die Kantone (Basiszertifizierung von HIsoft erfolgt im Kanton Bern)

Gleichzeitig sehen wir uns mit folgenden Herausforderungen konfrontiert:

- Die Kantone haben unterschiedliche Zeitpläne für die Umstellung auf eCH0020V3 definiert, da sie ihrerseits Umsysteme (Steuern, Strassenverkehrsamt, Polizei usw.) an den neuen Standard angleichen müssen.
- 18 Kantone = 18 gesetzliche Grundlagen
- Neben der Basiszertifizierung kann auch eine kantonale Zertifizierung verlangt werden.

Hierzu das "Big Picture GERES"

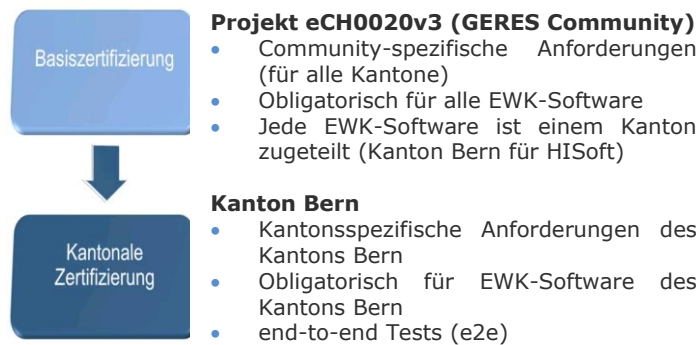


(Bildquelle: Big Picture GERES aus der Infoveranstaltung KAIO vom 29.8.2017)

**Vorgehen der Umstellung bei der Hürlimann Informatik AG**

Zum jetzigen Zeitpunkt befinden wir uns zusammen mit dem Amt für Informatik und Organisation des Kantons Bern (KAIO) in der Errichtung der Testumgebung. Sobald der Aufbau der Umgebung abgeschlossen ist, wird jede einzelne Meldung übermittelt, überprüft und testweise an die Endempfänger weitergeleitet. Unsere Ressourcen sind so geplant, dass die Basiszertifizierung gemäss vorgegebenem Terminplan bis Ende Oktober 2018 erreicht wird. Die Zertifizierung für die kantonalen Spezifikationen wird im Anschluss an die Basiszertifizierung erfolgen.

Bereits jetzt ist bekannt, dass im Kanton Bern eine zusätzliche kantonale Zertifizierung verlangt sein wird. Gegebenenfalls werden weitere Kantone ihre Anforderungen definieren, was weitere kantonale Zertifizierungen notwendig macht.



Nach Abschluss der Zertifizierungen wird zusammen mit den kantonalen Stellen und den Gemeinden die Umstellung geplant. Die Ausbreitung der Software und die Datenmigration setzen die Mitwirkung der kommunalen Einwohnerdienste voraus. Der Kanton Aargau geht pro Gemeinde von einem einmaligen personellen Mehraufwand von 5 bis 10 Stunden (je nach Gemeindegrösse) aus.

**Kosten für unsere Kunden**

Die Hürlimann Informatik AG rechnet mit Aufwendungen von mehr als einem Personenjahr. Folgende Dienstleistungen sind für HISoft-Kunden mit einem Fullservice inbegriffen:

- Implementierung des neuen Standards
- Tests
- Dokumentationen
- Softwareupdate auf den Kundensystemen

Der Fullservice deckt folgende Leistungen nicht ab:

- Aufwendungen für die Zertifizierungen (Basis- und Kantonale-Zertifizierung)
- Unterstützung bei Umstellungsarbeiten, welche durch den Anwender selbst erledigt werden könnten

Dieser Sachverhalt zwingt uns, einen kleinen Teil der entstandenen Zusatzkosten unseren Kunden einmalig weiter zu verrechnen.

Anzahl Einwohner	einmalige Beteiligung	
< 500	CHF	150.00
500 bis 1'500	CHF	250.00
1'500 bis 5'000	CHF	400.00
> 5'000	CHF	700.00

Die Preise verstehen sich exkl. MwSt.

Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen unser Kundenberater Herr Burim Gara ([burim.gara@hi-ag.ch](mailto:burim.gara@hi-ag.ch) / 056 648 24 48) gerne zur Verfügung.

## Datenschutz – Neue Datenschutzgrundverordnung ist in Kraft getreten

Autor: Roland Michel

Seit dem 25. Mai 2018 ist die neue europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in Kraft getreten. Durch zahlreiche Emails von Geschäftspartnern, Hinweisen auf deren Webseite und verlangten Interaktionen beim Surfen im Internet wurden wir alle auf die neue Verordnung aufmerksam gemacht. Auch bei der Hürlimann Informatik AG haben wir in den letzten Wochen intensiv daran gearbeitet, damit wir Datenschutz konform im Markt agieren. Termingerecht haben wir die nötigen und vom Gesetzgeber verlangten Schritte umgesetzt.

Neben vielen prozessualen Anpassungen finden Sie neu und natürlich leicht zugänglich unsere Datenschutzerklärung (<https://www.hi-ag.ch/datenschutzerklaerung>) auf unserer Webseite. Gleichzeitig haben wir die Internetauftritte unserer Kunden überprüft und wo nötig angepasst. Neu haben wir auch eine eigene Datenschutzbeauftragte:



Frau Sandra Meyer,  
Leiterin Abteilung  
Organisation und  
Geschäftsleitungs-  
mitglied.

In dieser Funktion ist Frau Meyer nicht nur die erste Ansprechstelle für unsere Mitarbeitenden sein, sondern sich kontinuierlich zu Datenschutzthemen weiterbilden. Sie koordiniert mögliche Anpassungen in unseren Abläufen, trainiert unsere Mitarbeitenden, verbessert die interne Dokumentation und verantwortet zukünftige Anpassungen bei der Entwicklung von neuer Software der Hürlimann Informatik AG.

Somit sind wir als Informatik Anbieter gut aufgestellt und bereit, die zukünftigen Herausforderungen beim Datenschutz und bei der Datensicherheit zu meistern.

## Tablet-Koffer

Autorin: Miriam Stübi

Die Hürlimann Informatik AG hat in den vergangenen Jahren einen Tablet-Koffer entwickelt, welcher sich dank seiner Mobilität optimal für den Schulgebrauch verwenden lässt. Auch unterwegs können Sie die Tablets mit dem eingebauten Router per WLAN verbinden.

Mieten oder kaufen Sie ihren Tablet-Koffer zum Beispiel für eine Projektwoche, um die Kenntnisse im Team aufzufrischen (Train the Trainers) oder für Ihren individuellen Verwendungszweck. Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit unserem Kundenberater Herr Reto Tschupp ([reto.tschupp@hi-ag.ch](mailto:reto.tschupp@hi-ag.ch) / 056 648 24 48) Kontakt auf.



### Tablet-Koffer beinhaltet

- WLAN-Router
- 11 Tablets mit Windows 10 Pro und Microsoft Office 2016 Professional



### Impressum

**Redaktion** Hürlimann Informatik AG,  
Marketing

**Auflage** 900 Exemplare

**Druck** Huber Druckerei, Boswil